

Aktuelles aus dem Bereich Inklusion

08.02.2019

ILOH und MIA im UHK



[Bild vergrößern](#) Die Beteiligten des zweiten

Beratungsgespräches im UH-Kreis

Am 1. Februar fand in der Thüringentherme in Mühlhausen die zweite Vorortberatung in der MIA-Modellregion Unstrut-Hainich-Kreis (UHK) statt. In der Beratung würdigte das Projektteam die zahlreichen inklusiven Aktivitäten des Rehasportvereins Mühlhausen unter der Initiative ILOH (Ich lebe ohne Hindernisse), der es damit gelang beim Publikumspreis der Sterne des Sports 2018 den 3. Platz zu erreichen.

Anschließend wurde anhand der Befragungsergebnisse mit den Mitgliedern des Runden Tisches ein Maßnahmenkatalog für 2019 erarbeitet. Dieser beinhaltet neben abendlichen Informationsveranstaltungen zum Thema Inklusion und inklusiven Qualifizierungsmaßnahmen, auch den Einsatz des Inklusionsanhängers im Landkreis sowie die Durchführung eines integrativen Streetballturniers und einer inklusiven Fußballschule. Das MIA-Projektteam freut sich diese Maßnahmen unterstützend zu begleiten!

Bildunterschrift (von links nach rechts): Kai Labinski (Projektleiter MIA), Steffen Wehner (Behindertenbeauftragter Landratsamt UHK), Frank Eichholt (Projektberater MIA), Susann Keyser (Landratsamt UHK), Christian Fliegner (VdK Kreisverband UHK), Marco Pompe (RSV Mühlhausen - ILOH, Hauptansprechpartner MIA), Gabor Uslar (Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverband), Sven Pompe (RSV Mühlhausen - ILOH), Franziska Bachmann (Kreissportbund UH), Thomas Warnke (RSV Mühlhausen), Christin Herfurth (Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft)